

Cambridge International AS Level

GERMAN LANGUAGE

8027/11

Paper 1 Listening

May/June 2026

Approximately 60 minutes (including 6 minutes' transfer time)



You must transfer your answers onto the multiple choice answer sheet.

You will need: Multiple choice answer sheet
Soft clean eraser
Soft pencil (type B or HB is recommended)

INSTRUCTIONS

- There are **40** questions on this paper. Answer **all** questions.
- You will have 6 minutes to transfer your answers from the question paper onto the multiple choice answer sheet.
- Follow the instructions on the multiple choice answer sheet. Shade **one** letter only for Questions 1 to 40.
- Write in soft pencil.
- Write your name, centre number and candidate number on the multiple choice answer sheet in the spaces provided unless this has been done for you.
- Do **not** use correction fluid or tape.
- Do **not** write on any bar codes.
- Dictionaries are **not** allowed.

INFORMATION

- The total mark for this paper is 40.
- Each correct answer will score one mark.
- Any rough working should be done on this question paper.

ANWEISUNGEN

- Dieser Prüfungsbogen enthält **40** Fragen. Beantworten Sie **alle** Fragen.
- Sie haben 6 Minuten, um Ihre Antworten vom Prüfungsbogen auf den Multiple-Choice-Antwortbogen zu übertragen.
- Folgen Sie den Anweisungen auf dem Multiple-Choice Antwortbogen. Füllen Sie für jede Frage nur **einen** Buchstaben aus.
- Benutzen Sie einen weichen Bleistift.
- Schreiben Sie Ihren Namen, Ihre Center-Nummer und Kandidaten-Nummer in den dafür vorgesehenen Bereich – es sei denn, dies wurde schon für Sie gemacht.
- Benutzen Sie **keine** Korrekturflüssigkeit und **kein** Korrekturband.
- Schreiben Sie **nicht** über die Strichcodes.
- Der Gebrauch von Wörterbüchern ist **nicht** erlaubt.

INFORMATION

- Die erreichbare Gesamtpunktzahl beträgt 40.
- Sie erhalten für jede korrekte Antwort einen Punkt.
- Machen Sie Notizen nur auf diesem Prüfungsbogen.

This document has **16** pages. Any blank pages are indicated.

Fragen 1–8

Sie hören jetzt **vier** Aufnahmen. Sie hören jede Aufnahme **zweimal**. Nach jeder Aufnahme gibt es eine Pause.

Markieren (✓) Sie für jede Aufnahme das richtige Kästchen **A**, **B**, **C** oder **D**. Markieren (✓) Sie pro Frage nur **ein** Kästchen.

Aufnahme 1: Dialog in einem Buchgeschäft

Sie haben zunächst einige Sekunden Zeit, um die Fragen durchzulesen.

1 Der Kunde hat ...

A das Buch vor einer Woche bestellt.

☐

B das Buch online bestellt.

☐

C eine E-Mail vom Geschäft bekommen.

☐

D das Buch noch nicht bezahlt.

☐

[1]

2 Welche Aussage ist korrekt?

A Die Frau des Kunden hatte kürzlich Geburtstag.

☐

B Die Frau des Kunden liest gerne historische Romane.

☐

C Der Kunde findet es nicht einfach, ein Geschenk für seine Frau zu finden.

☐

D Die Buchhändlerin empfiehlt dem Kunden den Roman einer deutschen Autorin.

☐

[1]

Aufnahme 2: Durchsage in einem Schwimmbad

Sie haben zunächst einige Sekunden Zeit, um die Fragen durchzulesen.

3 Die Besucher ...

A müssen das Schwimmbecken sofort verlassen.

☐

B sollten vor dem Verlassen des Schwimmbads die Duschen benutzen.

☐

C dürfen die Umkleidekabinen nicht mehr benutzen.

☐

D müssen das Schwimmbad durch den Heizungsraum verlassen.

☐

[1]

4 Die Besucher ...

- A bekommen den gesamten Eintrittspreis zurück.
- B bekommen 3 Euro als Entschädigung.
- C bekommen ein kostenloses Kaltgetränk.
- D können das Schwimmbad in der Schillerstraße kostenlos nutzen.

☐☐☐☐

[1]

Aufnahme 3: Nachricht auf einem Anrufbeantworter

Sie haben zunächst einige Sekunden Zeit, um die Fragen durchzulesen.

5 Josh ...

- A geht am Samstag auf eine Karnevalsparty.
- B muss Essen für die Party einkaufen.
- C muss ein Geschenk und eine Karte kaufen.
- D muss dem Anrufer noch Geld bezahlen.

☐☐☐☐

[1]

6 Welche Aussage ist korrekt?

- A Die Party beginnt um halb acht.
- B Josh und sein Freund treffen sich um acht.
- C Josh und sein Freund können auf der Party übernachten.
- D Die Schwester von Josh hat keine Lust auf die Party.

☐☐☐☐

[1]

Aufnahme 4: Gespräch im Café

Sie haben zunächst einige Sekunden Zeit, um die Fragen durchzulesen.

7 Das Café ...

A hat momentan nur einen Tisch für eine Person.

☐

B hat einen freien Tisch im Wintergarten.

☐

C hat mittags nicht geöffnet.

☐

D hat keine Speisekarte für Veganer.

☐

[1]

8 Die beiden Gäste ...

A sind Vegetarier.

☐

B bestellen Soja-Burger und Linsen-Curry.

☐

C bestellen eine Mahlzeit mit drei Gängen.

☐

D bestellen Mineralwasser in der Flasche.

☐

[1]

[Total: 8]

Fragen 9–14

Sie hören jetzt **sechs** Personen, die über Klassenfahrten sprechen. Sie hören die Aufnahme **zweimal**.

Wählen Sie für jede Person den passenden Buchstaben (**A–H**).

Schreiben Sie den richtigen Buchstaben (**A–H**) auf jede Linie. Benutzen Sie jeden Buchstaben nur **einmal**. Zwei der acht Buchstaben werden nicht benötigt.

Sie haben jetzt etwas Zeit, um die Sätze zu lesen.

- | | | | |
|-----------|-----------------|-------|-----|
| 9 | Albert | | [1] |
| 10 | Beatrice | | [1] |
| 11 | Charles | | [1] |
| 12 | Denise | | [1] |
| 13 | Ellis | | [1] |
| 14 | Flora | | [1] |

- A** denkt, dass Klassenfahrten gut für den Zusammenhalt in der Klasse sind.
- B** findet, dass Klassenfahrten immer der beste Teil des Schuljahres sind.
- C** hat auf einer Klassenfahrt einen Sprachkurs gemacht.
- D** hat durch eine Klassenfahrt viele praktische Dinge gelernt.
- E** ist der Meinung, dass Grundschulkinder zu jung für eine Klassenfahrt sind.
- F** hat eine Klassenreise als Geschenk zum Abitur bekommen.
- G** hat eine Klassenfahrt in die nähere Umgebung gemacht.
- H** hat gute Erinnerungen an abendliche Aktivitäten mit Klassenkameraden.

[Total: 6]

Fragen 15–20

Sie hören einen Podcast über Urlaub im Zelt und lesen davon eine Zusammenfassung. Sie hören die Aufnahme **zweimal**.

Für jede Frage (15–20), wählen Sie die Option, die am besten in die Lücke in der Zusammenfassung passt. Markieren (✓) Sie das richtige Kästchen (**A**, **B** oder **C**). Markieren (✓) Sie für jede Frage nur **ein** Kästchen.

Sie haben jetzt eine Minute, um die Zusammenfassung und die Optionen zu lesen.

RÉSUMÉ

Wenn man auf einem Campingplatz übernachtet, beginnt die Nachtruhe, im Gegensatz zum normalen Alltagsleben, normalerweise ...**(15)**... . Beim Urlaub auf einem Zeltplatz gehört es dazu, seinen Rhythmus an die ...**(16)**... anzupassen. Beim Zelten ist man viel an der frischen Luft, also wird man auf natürliche Weise ...**(17)**... . Die Umstellung auf einen anderen Rhythmus dauert normalerweise nur zwei Tage. Am ...**(18)**... ist es schwierig, weil es viele Außeneinflüsse, wie z. B. ...**(19)**... gibt. Deshalb wird empfohlen, beim Campingurlaub Insektenschutz und Ohrenstöpsel im Gepäck zu haben, um gut ...**(20)**... .

15

- A** früher
- B** später
- C** nach Mitternacht

☐☐☐

[1]

16

- A** Natur
- B** Nachbarn
- C** Besitzer

☐☐☐

[1]

17

- A** fit
- B** gesund
- C** müde

☐☐☐

[1]

(PAUSE)

18

A Ende ☐B Wochenende ☐C Anfang ☐

[1]

19

A fremde Geräusche ☐B Regen ☐C Verkehrslärm ☐

[1]

20

A Zelte abzubauen ☐B zu schlafen ☐C zu schnarchen ☐

[1]

[Total: 6]

Fragen 21–30

Sie hören jetzt ein Interview über das Freiwillige Soziale Jahr (FSJ). Sie hören das Interview **zweimal**.

Markieren (✓) Sie für jede Frage das richtige Kästchen **A**, **B** oder **C**. Markieren (✓) Sie für jede Frage nur **ein** Kästchen.

Sie haben jetzt eine Minute, um die Fragen zu lesen.

21 Melina hatte nach dem Abitur ...

A sehr genaue Pläne für ihre Zukunft.

☐

B die Möglichkeit, eine Berufsausbildung zu absolvieren.

☐

C keine konkreten Pläne für ihre Zukunft.

☐

[1]

22 Jugendliche können ...

A ein Jahr lang freiwillig in einer Fabrik arbeiten.

☐

B ein freiwilliges ökologisches Jahr im Krankenhaus absolvieren.

☐

C ein freiwilliges soziales Jahr im Krankenhaus machen.

☐

[1]

23 An einem FSJ interessierte Jugendliche ...

A können sich telefonisch bewerben.

☐

B können auf einer Website alle freien Stellen sehen.

☐

C können das FSJ nicht im Ausland machen.

☐

[1]

(PAUSE)

24 Was sagt Melina in Bezug auf das FSJ?

- A** Sie musste keine Verantwortung übernehmen.
- B** Sie ist erwachsener geworden.
- C** Sie durfte sich nicht um andere Menschen kümmern.

☐
☐
☐

[1]

25 Melina hat ...

- A** sich manchmal überfordert gefühlt.
- B** nicht viele schwierige Situationen erlebt.
- C** ihre vorherige Erfahrung genutzt.

☐
☐
☐

[1]

26 Während des FSJ hat Melina ...

- A** ihre Schüchternheit überwunden.
- B** viele Seminare organisiert.
- C** den Entschluss getroffen, Krankenpflegerin zu werden.

☐
☐
☐

[1]

(PAUSE)

27 Melina empfiehlt ein FSJ, denn ...

- A** man kann sich beruflich orientieren.
- B** es ist kürzer als ein Praktikum.
- C** man lernt Verantwortung zu delegieren.

☐
☐
☐

[1]

28 Während des FSJ lernen die Jugendlichen ...

- A nur fachliche Inhalte.
- B in einem Team zu arbeiten.
- C ihre Schwächen zu verstecken.

☐
☐
☐

[1]

29 Wie ist die Bezahlung für das FSJ?

- A Man bekommt genauso viel Geld wie in einem normalen Job.
- B Man bekommt kein Geld.
- C Man bekommt Taschengeld und Geld für Essen und Wohnen.

☐
☐
☐

[1]

30 Melina ist der Meinung, dass FSJler ...

- A qualifizierte Arbeitskräfte ersetzen.
- B die qualifizierten Arbeitskräfte unterstützen.
- C qualifizierte Arbeitskräfte sind.

☐
☐
☐

[1]

[Total: 10]

Fragen 31–40

Sie hören jetzt einen Bericht über Schule ohne Noten. Sie hören die Aufnahme **zweimal**.

Markieren (✓) Sie für jede Frage das richtige Kästchen **A**, **B** oder **C**. Markieren (✓) Sie für jede Frage nur **ein** Kästchen.

Sie haben jetzt eine Minute, um die Fragen zu lesen.

31 Pädagogen fragen sich schon lange, ...

A warum viele Kinder Noten haben möchten.

☐

B ob Noten für das Lernen nützlich sind.

☐

C warum Kinder mit Noten besser lernen.

☐

[1]

32 Auf der Schule von Thilo Engelhardt gibt es ...

A Noten erst im letzten Schuljahr.

☐

B jede Woche ein Gespräch zwischen Schüler und Lehrer.

☐

C zweimal jährlich ein Lehrer-Eltern-Gespräch.

☐

[1]

33 Was sagt Engelhardt über Schule ohne Noten?

A Schulen müssen einfach die Noten weglassen, damit Schüler besser lernen.

☐

B Sein Ziel ist, dass Schüler das Gelernte wirklich verstehen.

☐

C Wenn man die Noten weglässt, müssen sich auch die Eltern verändern.

☐

[1]

(PAUSE)

34 In der Waldparkschule

A müssen jedes Jahr einige Schüler das Jahr wiederholen.

☐

B gibt es keine Schuluniform.

☐

C ist es wichtig, dass die Schüler alles verstehen.

☐

[1]

35 Welche Aussage ist laut Text korrekt?

A Die Waldparkschule beginnt für alle um neun.

☐

B Die wöchentlichen Gespräche finden meistens morgens statt.

☐

C Kein Schüler hat einen eigenen Arbeitsplatz.

☐

[1]

36 Die Schüler in der Waldparkschule ...

A arbeiten nicht immer an den gleichen Aufgaben.

☐

B haben keine Tests.

☐

C haben zwei Stunden pro Tag Gruppenarbeit.

☐

[1]

37 Es ist schon lange belegt, dass ...

A Kinder mit Migrationshintergrund bei gleichen Leistungen oft besser benotet werden.

☐

B Noten nicht immer gerecht sind.

☐

C die Herkunft von Kindern für die Benotung unwichtig ist.

☐

[1]

(PAUSE)

38 Engelhardt sagt, dass ...

- A Noten nicht von der Stimmung des Lehrers abhängen.
- B Noten Schülern viele Chancen bieten.
- C Noten beim Übergang zwischen Schulen wichtig sind.

☐
☐
☐

[1]

39 Er kritisiert, dass Noten ...

- A die Lust am Lernen verderben.
- B das Erkennen eigener Stärken und Schwächen fördern.
- C den Schülern die Lust nehmen, sich auf Prüfungen vorzubereiten.

☐
☐
☐

[1]

40 Die Waldparkschule hat viele Schüler, die ...

- A einen Preis bekommen haben.
- B im Laufe ihrer Schullaufbahn keine Noten bekommen haben.
- C ohne Abschluss eine Ausbildung gemacht oder studiert haben.

☐
☐
☐

[1]

[Total: 10]

Sie haben jetzt sechs Minuten, um Ihre Antworten auf dem separaten Antwortbogen zu notieren. Folgen Sie den Anleitungen auf dem Antwortbogen.

There will now be six minutes for you to copy your answers onto the separate answer sheet. Follow the instructions on the answer sheet.

PapaCambridge
papacambridge.com

PapaCambridge
papacambridge.com

PapaCambridge
papacambridge.com

PapaCambridge
papacambridge.com

PapaCambridge
papacambridge.com

PapaCambridge
papacambridge.com

BLANK PAGE

Permission to reproduce items where third-party owned material protected by copyright is included has been sought and cleared where possible. Every reasonable effort has been made by the publisher (Cambridge University Press & Assessment) to trace copyright holders, but if any items requiring clearance have unwittingly been included, the publisher will be pleased to make amends at the earliest possible opportunity.

To avoid the issue of disclosure of answer-related information to candidates, all copyright acknowledgements are reproduced online in our Copyright Acknowledgements Booklet. This is produced for each series of examinations and is freely available to download at www.cambridgeinternational.org after the live examination series.

Cambridge International Education is the name of our awarding body and a part of Cambridge University Press & Assessment, which is a department of the University of Cambridge.